

BIETZ! TODAY

DIE TAGESZEITUNG



Welche Mitarbeiter eigentlich zum ZBV- Team und zur Nachtwache gehören, steht auf Seite 2.

Auf Seite 3 findet ihr jeden Tag die aktuelle Lösung und den Tagesplan samt Tagesleiter und –slogan.



Reiseziel BIETZ!



So richtig laut wurde es gestern Abend in der Turnhalle als uns die Band „Bon Voyage“ mitnahm auf eine Reise durch ihre Melodic Hardcore Songs.

Und viele von euch haben die Mischung aus rockigen Klängen und schönen Melodien genossen und dazu getanzt.

Musikalischer Input

Halbzeit

Ja, die Hälfte des BIETZ! ist schon vorbei. Aber kein Grund Trübsal zu blasen, noch haben wir vier wunderschöne Tage vor uns. Das Motto des Tages lautet "hochgestapelt". Unserem Leben stapeln sich verschiedene Dinge an. Wir machen uns Gedanken über alles Mögliche: Habe ich neue Nachrichten? Wie werde ich in der Klassenarbeit abschneiden? Wir machen uns kleine und große Sorgen. Aber die will uns Jesus abnehmen. In der Bibel steht: Werft alle eure Sorgen auf den HERRN. Denn er sorgt für euch (1. Petrus 5,7). Vertraut eure Sorgen Jesus an. Damit ist das Problem meistens nicht gleich aus der Welt, aber ihr werdet anders damit umgehen. Nutzt dazu auch das Gesprächsangebot hier beim BIETZ! Einige Mitarbeiter sind gerne bereit, euch dabei zu helfen.



Mitarbeiter Vorstellung: ZBV



Diese hübschen Menschen sind das ZBV-Team.

ZBV? Ziemlich Besondere Verwandte? Zauberhaft Butterweiche Vollkornbrötchen? Zukünftig Berufsunfähige Verkehrsteilnehmer?

Naja, nicht ganz. ZBV heißt Zur Besonderen Verfügung. Das heißt sie helfen dort, wo sie können und wo Not am Mann ist.

Zum Beispiel auch, wenn irgendwo dringend ein Sofa benötigt wird. ;D

Mitarbeiter Vorstellung: Nachtwache

Auf dem Sofa in der Pressestube sind wir des Nachts meist zu finden.

Aber wir kommen direkt davon hoch, wenn wir unsere Streifrunde über den dunklen, stillen Zeltplatz drehen oder Leute zum Gebet wecken.

Denn wir sind dafür zuständig, dass im nächtlichen Zeltdorf jeder dort ist wo er hingehört und so viel Schlaf wie möglich abbekommt. Unsere Schicht endet erst mit dem morgendlichen Weckruf.



LOSUNG / TAGESPLAN

Losung:

HERR Zebaoth, du bist allein Gott über alle Königreiche auf Erden, du hast Himmel und Erde gemacht.

Jesaja 37,16

Ich sah den Himmel aufgetan; und siehe, ein weißes Pferd. Und der darauf saß, hieß: Treu und wahrhaftig, und er richtet und kämpft mit Gerechtigkeit

Offenbarung 19,11

Tagesleitung: Lydia Fehmel

Tagesslogan: Hochgestapelt

Dienstag, 31. Juli:

- | | |
|------------------|-------------------------------|
| 14.30 Uhr | Workshops |
| 17.15 Uhr | Lobpreis |
| 18.00 Uhr | Abendbrot |
| 19.00 Uhr | Gebet Vesper |
| 19.15 Uhr | BIETZ!-Time |
| 21.00 Uhr | Lagerfeuer/ Bistro/ Seelsorge |
| 22.30 Uhr | Gute Nachtruhe |
| 23.00 Uhr | Nachtruhe |

Mittwoch, 1. August:

- | | |
|------------------|---|
| 7.00 Uhr | Gebet Laudes |
| 8.00 Uhr | Wecken |
| 8.30 Uhr | Frühstück |
| 9.30 Uhr | Stille Zeit |
| 10.45 Uhr | Seminare |
| 12.00 Uhr | Gebet Sext |
| 12.30 Uhr | Mittag (mit Pause bis 14.30 Uhr) |



RÜCKBLICK



Gemeinsam Bibel lesen...



... und verstehen



Schillernder Gast



Vorspeise: Kabelsalat



Hitzeschlag Erstversorgung



Neue BIETZ! Maskottchen?



uuuund....Toooooor!



Atmosphärische Lesestunde



Mission: Mischen



RÜCKBLICK



Sonnen-Schwestern



Lobt und preist den Herrn



Ein neuer Regent



Du bist der Retter!



Karlsson vom Dach



Basst schon



Bewahre dein Herz



Reiseleiter



Melodie-Meister

Als Christ leben: Mit oder gegen den Mainstream?

Wie kann ich mit meinen nichtchristlichen Freunden im Alltag unterwegs sein? Wie kann ich mit ihnen Freundschaft pflegen, ohne meinen Glauben zu verstecken und mich zu verbiegen?

Wir wollen uns gegenseitig über unsere Erfahrungen im Bezug auf Glauben und Freunde austauschen. Mein Wunsch ist, dass wir mutiger und selbstbewusster ein Leben Gott zur Ehre leben können und uns trauen, einen Unterschied zu machen.

Ich freue mich auf euch! Lydia

maximal 15 Teilnehmer

Wer? Lydia Fehmel, 18 Jahre, angehende FSJlerin aus Dresden

Wo? Dachboden



Ich bin doch kein Heiliger

Das Wort "heilig" wird heute kaum noch gebraucht. Sollte das etwa heißen, dass wir es nicht mehr brauchen?

Von Einem wissen wir, dass Er heilig ist. Doch viele haben nur eine sehr wage Vorstellung, was Heiligkeit bedeutet.

Wenn es Dir so geht oder du einfach Interesse hast, dann bist Du herzlich eingeladen, Antworten auf die Fragen: "Wer oder wie ist Gott? Was ist mein Weg? Was hat mein Leben mit Gott zu tun?", zu finden!

maximal 10 Teilnehmer

Wer? Andreas Röder, 17 Jahre, Schüler aus Waldheim

Wo? Winterkirche



SEMINARE

Wir gestalten die Welt! Oder doch nicht?

„Der Mensch ist nicht das Produkt seiner Umwelt- die Umwelt ist das Produkt des Menschen.“ Benjamin Disraeli

Der britische Schriftsteller hat schon sehr früh erkannt, dass wir Menschen eine große Einwirkung auf die Umwelt haben. Aber ist die positiv oder negativ? Nachdem ich euch einen kurzen Input gegeben habe, möchte ich mit euch darüber ins Gespräch kommen, wie wir positiv auf die Umwelt einwirken können und dazu beitragen können, die Umwelt weniger zu verschmutzen.

Wer? Johanna Krebs, 21 Jahre, Studentin aus Thum

Wo? Treffpunkt im Hof



Wie siehst du die Welt?



Jeder hat einen anderen Blick auf die Welt. Mir ist aufgefallen, dass oftmals bei kontroversen Themen aneinander vorbeigeredet wird. Mein Seminar soll ein Versuch sein, Menschen mit den unterschiedlichen Ansichten zu verstehen. Dabei werde ich auch auf unser christliches Weltbild eingehen und vergleichen, wie sich das christliche Weltbild von anderen Weltbildern unterscheidet.
maximal 12 Teilnehmer

Wer? Daniel Philipp, 22 Jahre, ehemaliger FSJler, zukünftiger Student an der CVJM-Hochschule Kassel aus Hainichen

Wo? Konfi-Raum

Ich muss verrückt sein so zu leben

Christen sind keine besseren Menschen. Aber sie leben anders. Auf manche mag dieser Lebensstil sogar etwas verrückt wirken. Wie finden wir hinein in einen Lebensstil, der in der Nachfolge Jesu verwurzelt ist und wirklich einen Unterschied macht? Das Seminar will dazu Anstöße geben.

Wer? Arndt Kretzschmann, 37 Jahre, Jugendwart im Kirchenbezirk Leisnig-Oschatz aus Döbeln

Wo? Bistro



Gerüchteküche

Die Pressestube hält es für ein Gerücht, dass...

- ... die Hitze das Gehirn nicht dauerhaft schädigt.
- ... Arndt den nächsten Druckauftrag überlebt.
- ... Sebastian noch bis Ende des BIETZ! predigen darf.
- ... der Pool am Ende der Woche noch mehr mit Wasser als mit Schweiß gefüllt ist.
- ... Volleybälle auf Bäumen wachsen.
- ... man neun Tage ohne erneutes Aufpumpen der Luftmatratze zelten kann.
- ... Funkgeräte die Kommunikation auf dem BIETZ! Erleichtern.
- ... Schlaf für produktives Arbeiten von Nöten ist.

Sprüche

Marie: „In meiner Wohnung sind Geister oder so was.“
Jannik: „Musste mal ‘n Biomüll rausbringen.“

Johannes hilft dem Bistro Team beim umräumen.

Hannah zu Vincent: „Johannes tut mir voll Leid, der muss immer unser ganzes Zeug schleppen.“

Zu Johannes gewandt: „Ey, du kannst ruhig mal noch mehr tragen.“

Arndt's Begrüßung am Telefon:
„Reisebüro ‘Sonnenschein’,
Schulze am Apparat, schönen guten Tag.“

Impressum

BIETZ! Das Jugendfestival 2018 27. Juli - 04. August 2018 in Pappendorf

Redaktion: Johanna Pürthner, Sophie Langer, Wilhelm Rosinski, David Volkmann, Annegret Gläser, Anselm Hartmann

Anzeigen, Beiträge und Kommentare können in der Redaktion abgegeben werden. Redaktionsschluss ist jeweils 22.00 Uhr.

Jahrgang: 6 - Auflage: 100 Stück - kostenlos, aber nicht umsonst

Kirchenbezirk Leisnig-Oschatz © 2018 www.christlichejugend.de

